

Spielbank Wiesbaden: Poker-Rekord nicht mehr zu toppen? Irrtum!!!

Wer nach dem Rekordpoker an Pfingsten geglaubt hatte, dass neun (!) Cashtables in Wiesbaden nicht mehr zu toppen seien, der sollte am Mittwoch vor Fronleichnam mit seinen auch „nur“ neun Cashtables tatsächlich recht behalten. Ja Moment mal, und was ist jetzt mit der Headline? Wie meinen – ach so, ja, aber ich war ja noch nicht fertig. An diesem 29. Mai waren es zwar auch „nur“ neun Cashtables, dass aber von diesen nur ein einziger vorzeitig schloss, die restlichen acht (!) aber bis zum Schlussgang durchliefen, das war in den ehrwürdigen Wiesbadener Hallen tatsächlich in dieser Dimension bisher einmalig. Kein Wunder, wurde doch auch gleichzeitig ein neuer Gästerekord aufgestellt und mit 213 Pokerbegeisterten die 200er Latte mühelos übersprungen. Der schiere Pokerwahnsinn – und kein Ende abzusehen.

Das 75+5 Turnier war seit Tagen restlos ausverkauft. Auch an den sechs Turniertischen wollte keiner freiwillig seine Plätze räumen, sodass der Finaltisch erst um kurz vor ein Uhr morgens stand. Und da dort Altmeister Albert Ushky mit breiter Brust jeden Vergleichsvorschlag schnöde zurückwies, dauerte es noch weitere zwei Stunden, bis er um kurz vor drei Uhr morgens auch den letzten Jungspund vom Tisch gefegt hatte.

Das Verwöhnwochenende im Luxushotel „Nassauer Hof“ direkt gegenüber der Spielbank ging erwartungsgemäß an Judy Jupiter, der Siegerin der Monatswertung der 75+5-Serie. Den zweiten Monatspreis, ein von der Spielbank gesponsertes exklusives VIP-Package, schnappte sich (nein, nein, diesmal nicht schon wieder „Schnappi“) der Spanier Florencio Martin-Ramirez, der mit seinem dritten Platz im Turnier noch D. Daniel verdrängen konnte. Und alle sind auf dem besten Weg, am Jahresende als

einer der sechzig Besten der Jahreswertung ins 40.000er Freeroll-Tournament einzuziehen.

Pokern in Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main



Turnierleiter Gérard Szabo gratuliert dem strahlenden Sieger Albert Ushky

Die Gewinner des Turniers:

- |1. Albert Uskhky (D)|1.570,- €|
- |2. NN|990,- €|
- |3. Florencio Martin Ramirez (ESP)|680,- €|
- |4. Thomas Froschauer (D)|500,- €|
- |5. Dr. Peter Hamm (D)|400,- €|
- |6. Aren Emirze (D)|360,- €|

Die Pokernacht in Zahlen:

- * 213 Pokerbegeisterte
- * 20:00 Uhr Turnierbeginn
- * 80 € Texas Hold'em Freeze-Out, davon gehen 5 € in die Jahres-Over-All

- * 4.000 Start-Chips, Leveltime 30 Minuten
- * 60 Turnierspieler
- * 6 Turniertische
- * 4.500,- € Preisgeldpool
- * 7 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit 2/4 (100) TH und 5/5 (250) Omaha
- * 2 PokerPro-Tische im Automatenpiel mit 1/2 (40) / Bad-Beat-Jackpot 25.464 €

Turnierleiter: Gérard Szabo

Im Wochenrückblick waren die diesmal nur vier Wiesbadener Turniere von Sonntag bis Mittwoch (Donnerstag war gesetzlich geschlossen) mit einem Gesamtpreisgeld von 25.500,- € wieder sehr erfolgreich. Der Freitag und Samstag gehören in Wiesbaden wie üblich ausschließlich den Cashgamern, die auch an diesen beiden Tagen regelmäßig an sechs bis sieben Tischen pokern. Das 75+5 Turnier am Sonntag ist dann wieder das erste der wöchentlich fünf Wiesbadener Turniere. Den aktuellen Buchungsstand verfolgen und seinen Turnierplatz direkt online buchen geht über „www.spielbank-wiesbaden.de“: <http://www.spielbank-wiesbaden.de> oder über die neue Smartphone-App „casino wi“ – oder natürlich vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Über alle 75+5 Turniere (So, Di, Mi, Do) läuft seit Anfang 2013 eine gemeinsame Over-All-Wertung, bei der in jedem Turnier bis runter zum 16. Platz wertvolle Over-All-Punkte vergeben werden. Jeden Monat können sich dann die beiden Punktbesten der Monatswertung über attraktive Sonderpreise freuen. Aber die Krönung kommt am Jahresende, wenn die sechzig Punktbesten der Jahreswertung mit Glanz und Gloria ins „Grand Final“ einziehen. Bei diesem Freeroll-Tournament wird ein garantiertes Preisgeld von mindestens 40.000 Euro ausgespielt. Darüber hinaus erhalten die drei Punktbesten der Jahreswertung jeweils ein Package für ein EPT-Turnier: Der Jahresbeste fährt nach Barcelona, die beiden anderen nach Berlin. Um den Over-All-Topf zu bestücken, werden von jedem 75+5 BuyIn 5 Euro

einbehalten. Diese 5 Euro sind daher keine Entry-Fee, sondern werden am Jahresende wieder komplett an die erfolgreichsten Turnierspieler ausgeschüttet!

Turniere im Klassischen Spiel:

Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag *täglich ein abgeschlossenes Turnier* mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Für alle Turniere wird keine Entry-Fee erhoben, d.h., sämtliche Buy-Ins werden zu 100% ausgeschüttet!

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber, sofern nicht ausgebucht, bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus seinen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame im Klassischen Spiel:

In der Wiesbadener Pokerarena wird an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cashtables mittlerweile Standard sind. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Gespielt wird bis kurz vor halb vier Uhr morgens. Im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro einbehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Cashgame im Automatenenspiel:

An den beiden PokerPro-Tischen im Automatenenspiel wird in der Regel mit Blinds 1/2 gepokert. Hier beginnt das Spiel bereits am Nachmittag und läuft bis Punkt 4 Uhr morgens.

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

* *Kein Entry-Fee* bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung sämtlicher Buy-Ins!!!

* *Cash-Games* an allen Turniertagen (So-Do) ab 17 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr.

* *Blinds* von 1/2 (nur Automatenenspiel an den PokerPro-Tischen) über 2/4 bis 5/10

* *Günstigste Taxe* bei allen CashGames:

– Blinds 2/4: Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50er Pot & „no flop – no drop“

– Blinds 5/10: Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot & „no flop – no drop“